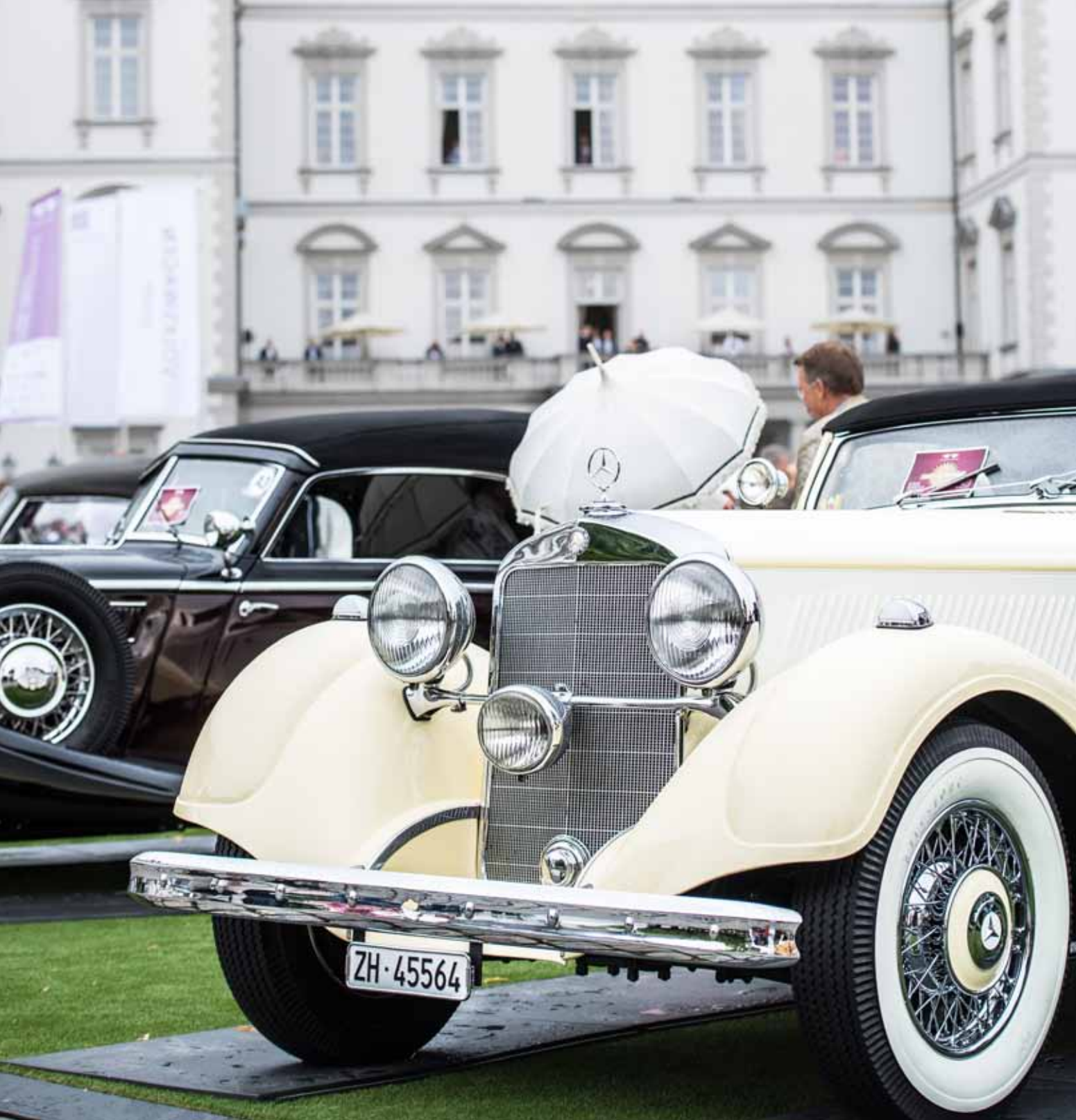




Very important cars only

Nur wenige Veranstaltungen werden klassischen Automobilen gerecht, die mittlerweile den Rang von Kulturgütern erlangt haben und wertvolle Anlageobjekte sind. Die Schloss Bensberg Classics (SBC), die vom 17. bis 19. Juli zum 7. Mal stattfand, zeichnet sich durch Exklusivität und Hochwertigkeit aus. Dazu tragen die Kulisse, das Programm, die Fahrzeuge und die Initiatoren sowie Partner bei, die dieses Ereignis fördern. Den exklusiven Charakter stärken nicht zuletzt das Engagement des Althoff Grandhotel Schloss Bensberg sowie der Schweizer Uhrenmanufaktur Chopard und der Kölner Chopard Boutique unter Leitung von Andrea Grun. Denn das (klassische) Automobil fasziniert nicht nur mit Technik und Design. Zu seiner Aura gehören Lebensart, Genuss des Schönen und die Freude an Kunstwerken nicht nur auf vier Rädern.



Höhepunkte der Schloss Bensberg Classics sind der Concours d'Élégance mit extrem raren Fahrzeugen sowie eine prominent besetzte Rallye Historique. Der automobiler Schönheitswettbewerb wurde auch 2015 wieder vom Weltverband FIVA als Event der höchsten FIVA-Kategorie A gewertet.



Die Kulisse

Das Schloss Bensberg ist eines der größten und schönsten Barockschlösser Europas. Es wurde in den Jahren 1703-1710 ursprünglich als Jagdschloss von Matteo Alberti für den Kurfürsten Johann Wilhelm (1658-1716), Jan Wellem genannt, errichtet. In diesem Schloss residiert mit Ausblick auf den Kölner Dom das im Frühjahr 2000 von dem Hotelier Thomas H. Althoff eröffnete Grand Hotel Schloss Bensberg. Es gehört zur Althoff Hotel Collection mit derzeit sechs Luxushotels

– eine Kollektion individueller 5-Sterne-Hotels mit Sterne-Gourmetküchen sowie Beauty- & Spa-Anwendungen auf höchstem Niveau.

Das Programm

Oldtimer sind Mythos und noble Geldanlage zugleich, Statussymbol und drücken Lebensstil aus. Da lag es für Thomas Althoff auf der Hand, die Schloss Bensberg Classics 2009 als eine jährliche Veranstaltungsreihe für klassische Automobile ins Leben zu rufen, die sich vor allem

durch Exklusivität und Hochwertigkeit auszeichnet. Das Veranstaltungsmotto lautet entsprechend: „Very important cars only“. Auch in diesem Jahr präsentierten sich wieder außergewöhnliche und extrem rare Preziosen, von denen viele nur ein einziges Mal gebaut wurden. Hauptprogrammpunkte der SBC sind stets eine prominent besetzte Rallye Historique sowie ein FIVA-A Concours d'Élégance mit einigen der schönsten und seltensten klassischen Automobile der Welt. Mit auf der Strecke der Rallye Historique waren

Kai Röffen und Franz Ludwig als Team Chopard sowie Jacky Ickx. Als einer der größten Rennfahrer des 20. Jahrhunderts nahm er unter anderem 1967 bis 1979 als Formel-1-Pilot an insgesamt 114 Grand-Prix-Rennen teil. Ickx gehörte in diesem Jahr nicht nur wieder zur Jury des Concours d'Élégance. Er fuhr zudem die Rallye Historique in einem Denzel von 1958 mit. Der Beifahrerplatz wurde zu Gunsten der „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern e. V.“ für 3000 Euro versteigert.

Flankiert wurde die diesjährige Veranstaltung von zwei Sonderausstellungen: Skoda präsentierte Highlights aus einer nunmehr 120-jährigen Tradition. An die wildeste Ära der Rallyeweltmeisterschaft in den 1980er Jahren erinnerten Fahrzeuge aus der so genannten „Gruppe B“. Zudem feierte Hauptsponsor Volkswagen AG mit dem Publikum in der Kulisse des barocken Schlosses den 60. Geburtstag des Volkswagen Karmann-Ghia.



The most important car

Das Versprechen „very important cars only“ löste ein britisches Fahrzeug vierfach ein: Der Bentley Speed Six „Blue Train“ von 1930 bekam als Teilnehmer des Concours d'Elégance sowohl vom Publikum als auch von der hochkarätig besetzten Jury die Auszeichnung „Best of Show“. Zusätzlich gewann der Bentley Speed Six „Blue Train“, mit dem sich eine Legende verbindet, in den Kategorien „Pre-war closed“ und „Sports cars of the 1920s and 1930s“: 1930 initiierte Woolf Barnato, Bentley Mehrheitseigner und Vorstandsvorsitzender, eine Wette, wonach er eine bestimmte Strecke schneller als im Vergleich zum Calais-Mediterranée Express – Blue Train genannt – zurücklegen würde. Barnato gewann zwar mit 15 Minuten Vorsprung, gefahren ist er jedoch tatsächlich wohl mit einem anderen Bentley-Fahrzeug. Der wahre Kern indes ist: Der Bentley Speed Six „Blue Train“ Coupé ist ein Unikat und damit eines jener seltenen Stücke automobiler Kunst, die die Schloss Bensberg Classics so außergewöhnlich machen.

Geschichten und Emotionen

Petra Sagnak fotografiert mit Begeisterung für die technische Perfektion und die Formgebung speziell klassische Automobile. Gemeinsam mit Auftraggebern – Besitzern, Automobilclubs, Fachmagazinen oder internationalen Veranstaltern von Oldtimer-Events – sucht die Fotografin nach dem jeweils optimalen Konzept, um den Spirit individuell einzufangen. Auch die Fahrzeugbesitzer bezieht Petra Sagnak mit ein, um das Fahrzeug zu porträtieren. „Ich suche immer Geschichten und das Gefühl, die Seele. Meine Fotos von Veranstaltungen sollen vermitteln, wie es ich anfühlt, dort gewesen zu sein“. Mit diesem Ziel fotografiert Sagnak bei Ereignissen wie Mille Miglia, Villa d'Este, Schloss Bensberg Classics, Het Loo, Eifelrallye, Oldtimer Grand Prix, Wilhelm Rasanz und Goodwood.

Petra Sagnak
www.classiccar-photo.de
Telefon: 0151 – 23 07 41 55
E-Mail: Kontakt@classiccar-photo.de



Superfast Chrono
Porsche 919
Jacky Ickx Edition



Andrea Grun und Jacky Ickx (rechts) bei der Preisauszeichnung mit Bruce McCaw, der mit seinem Bentley Speed Six „Blue Train“ unter anderem den Preis der Jury sowie des Publikums „Best of Show“ gewann.



Preziosen der Automobilwelt

Dem Besitzer des vierfachen Gewinnerautomobils, dem Sammler Bruce McCaw, gratulierten Jury-Mitglied Jacky Ickx und Andrea Grun, Geschäftsführerin der Chopard Boutique Köln, in ihrer Eigenschaft als Mitorganisatorin der Veranstaltung. Die enge Verbindung zwischen Chopard und der Automobilwelt beruht neben der Leidenschaft der Chopard-Inhaber Karl Scheufele und Karl-Friedrich Scheufele für Oldtimer auf der Beteiligung an zahlreichen Oldtimer-Rennen sowie der Freundschaft des

Hauses Chopard mit der Rennfahrerlegende Jacky Ickx. Ihm widmet Chopard zahlreiche Sondereditionen. Die Editionen zum Motorsport vereint Chopard unter dem Namen „Classic Racing“. Unter anderem stellten Andrea Grun und ihr Team im Rahmen der SBC Gästen in der Chopard Lounge Chronographen dieser Edition vor. „Dank steter Innovationen und Neuauflagen erweitert sich die Kollektion ständig“, kommentiert Andrea Grun, die sich daher auch über die Bensberg Classics hinaus freut, Interessenten die Vielfalt der Kollektion bei ihrem Besuch

in der Kölner Chopard Boutique vorstellen zu können. Zu Classic Racing gehören unter anderem die Uhren der Serie „Grand Prix de Monaco Historique“. In kleinsten Details spiegeln sie den Geist reinrassiger Rennsportwagen wider und würdigen, dass Chopard seit 2002 offizieller Zeitnehmer und Sponsor des Grand Prix de Monaco Historique ist. Eine Hommage an den italienischen Mythos der Mille Miglia ist die limitierte Mille Miglia 2015 Race Edition. Z. B. erinnern ein Zifferblatt in der Farbe „Rosso Corsa“ und eine Gangreserveanzeige

im Stil der Tankanzeigen der 1950er Jahre an die Armaturenbretter der Rennwagen dieser Zeit. Zu den jüngsten Editionen zählt „Superfast“: Das Gehäuse der Modelle der Linie Superfast greift die Anmutung von Kühlrippen der Rennmotoren auf. 2014 wurde Chopard „Official Timing Partner“ von Porsche. Anlass für eine Superfast Chrono-Uhr nach dem Vorbild des Porsche 919 Hybrid, der an der LMP1 Endurance World Championship teilnimmt. Zusätzlich brachte Chopard 2015 die „Superfast Chrono Porsche 919 Jacky Ickx Edition“ heraus.

Das auf 100 Exemplare limitierte Modell ist Jacky Ickx gewidmet und greift die Farben des Helms auf, den Jacky Ickx während seiner aktiven Zeit trug.

Vom 1. bis 3. Juli 2016 wird die Schloss Bensberg Classics erneut die Faszination historischer Automobile aus nächster Nähe aufleben lassen.

**Chopard Boutique
Domkloster 2 - 50667 Köln**